



„Das Berufsbild“: Volksschüler tauchen mit interaktivem Wimmelbild in die bunte Welt der Berufe ein

Spannende Infos. Tolle Aufgaben. Spiele und Rätsel. Berufsorientierung muss früh ansetzen. Mit dem digitalen, interaktiven „Berufsbild“ — einer gemeinsamen Initiative von Wirtschaftskammer und Arbeiterkammer NÖ — entdecken Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Volksschul-Klassen, welche vielfältigen Berufsmöglichkeiten es in Niederösterreich gibt.

22.09.2022, 13:32



© GEORGES SCHNEIDER

WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker (l.) und AK NÖ-Präsident Markus Wieser präsentieren „Das Berufsbild“ – ein neues Angebot der NÖ Sozialpartner zu Berufsorientierung.

Es ist wichtig, dass Kinder frühzeitig mit Berufen in Kontakt kommen — natürlich auf kindergerechte Art und Weise“, betont Wolfgang Ecker, Präsident der Wirtschaftskammer NÖ. „Die Vielfalt in der Arbeits- und Berufswelt ist enorm. Je früher Kinder mit Informationen in Berührung kommen, umso leichter fällt es ihnen später, die passende Wahl zu treffen“, ergänzt Arbeiterkammer NÖ-Präsident Markus Wieser. Neben den vielen, bereits gesetzten Initiativen der NÖ Sozialpartner im Bereich der Berufsorientierung, gibt es mit dem Wimmelbild nun ein neues Projekt.

Kindergartenpädagogin. GebäudetechnikerIn. KonditorIn.

Auf dem Wimmelbild gibt es viel zu entdecken. Insgesamt zehn Berufe werden den Volksschülern vorgestellt. Dazu wurden Lernunterlagen erstellt – Wissens- und Informationsangebote, Rätsel, Spiele. Die Materialien, entwickelt von Volksschulpädagogen unter der Federführung der diplomierten Pädagogin und Lernberaterin Linda Reisinger, können in verschiedenen Unterrichtsfächern eingesetzt werden. Das Angebot und die Zahl der Berufe werden laufend erweitert.

Berufsorientierung muss früh ansetzen

„Damit junge Menschen ihre Talente und Begabungen erkennen und so den für sich passenden Beruf wählen können, brauchen sie Orientierung, Unterstützung und Begleitung. Das beginnt schon in der Volksschule. Daher ist es uns als Sozialpartner ein großes Anliegen, bei der Berufsorientierung ein unterstützender Partner zu sein. Das Berufsbild ist ein weiterer Mosaikstein auf dem Weg dorthin“, unterstreichen Ecker und Wieser.

➤ www.das-berufsbild.at

Das könnte Sie auch interessieren



Schloss Artstetten ist Partnerbetrieb der WKNÖ-Aktion #ichkauflokal

WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker und Silvia Rupp, WKNÖ-Bezirksstellenobfrau im Bezirk Melk: „Ein historischer Tourismusbetrieb mit vielen Facetten, der Wert auf Regionalität legt.“ ➤ mehr



Ein Gefühl wie daheim

Serie erfolgreich integriert. Ohne gastronomische Kenntnisse kaufte die Pakistanerin Fary Farkhanda Mohammad eine Pizzeria in Gars am Kamp. Und machte sie zu einem erfolgreichen „Wohnzimmer“ für ihre treuen Stammkunden. ➤ mehr



WKNÖ-Präsident Ecker: Vollzeit muss sich im Verhältnis zu Teilzeit stärker lohnen

NÖ Unternehmen wollen steuerliche Anreize für Vollzeitarbeit als Unterstützung für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie > mehr